

# Liste der Abkürzungen für Prüfungen

## Dummyprüfungen

### Schweiz

**D1** - Dummy 1

**D2** - Dummy 2

**D3** - Dummy 3

**DS** - Dummy Senior (ab 8 Jahre)

### Deutschland

**APD-A** - Arbeitsprüfung mit Dummies Anfänger-Klasse

**APD-F** - Arbeitsprüfung mit Dummies Fortgeschrittenen-Klasse

**APD-O** - Arbeitsprüfung mit Dummies Offene Klasse

## Working Test gemäss FCI- und diversen ausländischen Reglementen

### FCI

**WTN** - Novice

**WTI** - Intermediate

**WTO** - Open

### Deutschland

**WTA** - Anfänger

**WTF** - Fortgeschrittene

**WTS** - Siegerklasse

### Österreich

**E** - Einsteiger / Beginner

**WTL** - Leicht / Novice

**WTM** - Mittel / Intermediate

**WTS** - Schwer / Open

Senioren (ab 7 Jahre)

**IWT** - Internationaler Working Test

## Apportierprüfungen mit kaltem Wild (Cold Game Tests) nach RCS Reglement

**APC** - Apportierprüfung der Klasse C (Niveau Intermediate)

**APB** - Apportierprüfung der Klasse B (Niveau Open) - das CACT kann vergeben werden

## **Field Trial**

### **FT**

Ein Field Trial ist eine Prüfung, die anlässlich eines Jagdtages auf Niederwild abgehalten wird. In England werden die Hunde an Field Trials immer ohne Leine vorgestellt und geprüft. Auf dem Kontinent unterscheidet man bei Field Trials zwei unterschiedliche Leistungsstufen:

### **FTf** - Field Trial à la française

Mit einer Novice-Klasse vergleichbar: Der Hund darf jedoch während des Treibens an der Leine gehalten werden. Ansprüche an Lenkbarkeit nicht so hoch. Das CACT kann vergeben werden.

### **FTa** - Field Trial à l'anglaise

Ist die höchste Klasse bei Field Trials. Es kann zusätzlich zum CACT auch das CACIT vergeben werden.

**CACT** - Certificat d'Aptitude au Champion de Travail (Anwartschaft auf den nationalen Arbeitschampion-Titel)

**CACIT** - Certificat d'Aptitude au Champion International de Travail (Anwartschaft auf den internationalen Arbeitschampion-Titel).

**RCACT** - Réserve Certificat d'Aptitude au Champion de Travail (Reserve-Anwartschaft auf den nationalen Arbeitschampion-Titel).

Diese Auszeichnung wird vergeben, wenn der Zweitplatzierte eine fast ebenso hervorragende Leistung gezeigt hat wie der Sieger. Ist der Sieger bereits Arbeitschampion, kann das Reserve CACT oder Reserve CACIT für die Homologierung des Titels verwendet werden.

## **Die verschiedenen Champion-Titel**

Championtitel in FCI-Ländern:

**Ch.** - Champion ist der Titel, der nur auf Grund von Ausstellungsergebnissen errungen werden kann und jeweils dem entsprechenden Reglement des Landesverbandes unterstellt ist. Deshalb wird neben Ch. immer noch das Kürzel des jeweiligen Landes, in dem der Titel errungen wurde, geführt - z.B. in der Schweiz heisst es: Schw.Ch.

**ChT** - Champion de Travail

Nationaler Arbeitschampion-Titel, der entsprechend der Prüfungsordnung vergeben wird und auch je nach Land anders abgekürzt wird.

**ChTCH** - Champion de Travail Suisse

In der Schweiz wird der Titel für Prüfungen mit kaltem Wild vergeben.

**ChTf** - Champion de Travail à la française

In Frankreich französischer Arbeitschampion à la française.

**ChTa** - Champion de Travail à l'anglaise

In Frankreich französischer Arbeitschampion à anglaise.

**DRC Arb.Ch.** - DRC-Arbeitschampion

In Deutschland vergibt der DRC einen Arbeitschampion Titel für Dummyarbeit

**ChTIT** - Italienischer Field Trial Champion

**ChIT** - Champion International de Travail

Dieser Titel wird nur anlässlich von Field Trials vergeben, die nach FCI-Reglement durchgeführt und gerichtet werden.

**IntFTCh** - International Field Trial Champion

Der Hund muss zwei Anwartschaftsnachweise auf das Internationale Arbeits-Championat (CACIT) errungen haben, die unter zwei verschiedenen Richtern, in zwei verschiedenen Ländern erzielt werden und an einer internationalen FCI-Ausstellung, in der Arbeitsklasse, Zwischenklasse oder offenen Klasse, ungeachtet der Anzahl ausgestellter Hunde muss der Hund wenigstens die Qualifikation «sehr gut» erhalten.

**Championtitel Grossbritannien & Irland:**

**Ch.** - Show Champion

Ausstellungschampion ohne Nachweis der natürlichen Arbeitsanlagen.

**FTCh** - Field Trial Champion nennt man Hunde, die im Arbeitssektor an Field Trials ihren Championtitel erarbeitet haben.

**Dual-Ch.** - Dual-Champion nennt man Hunde, die einen FTCh-Titel und einen Ch.-Titel gewonnen haben.

## **Jagdliche Prüfungen**

**Epreuve B** - Qualifikationsprüfung für französische Field Trials. Die Hunde werden an Dummies und an einer warmen Taube geprüft (Frankreich)

**BLP/R** - Bringleistungsprüfung für Retriever

**JP/R** - Jagdliche Jugendprüfung für Retriever. Anlagenprüfung für Retriever von 9 bis 24 Monaten

**JGP/R** - Jagdgebrauchsprüfung für Retriever

**RGP/R** - Retrievergebrauchsprüfung

**LSP** - Langschleppenprüfungen. Haarwildschleppen mindestens 800 m.

**VPS** - Verbandsprüfung nach dem Schuss

**JEP** - Jagdeignungsprüfung

**JEP/S** - Jagdeignungsprüfung mit Schweissprüfung

**Btr** - Bringtreueprüfung

**PnS** - Vereinsprüfung nach dem Schuss

**Brugsproeve** - Anfängerprüfung (Dänemark)

**Markproeve B** - Apportierprüfung mit kaltem Wild. Drei Klassen: Anfänger bis Open (Dänemark)

**Markproeve A** - Dänische FT-Prüfung mit warmem Wild (Dänemark)

**BICP** - Brevet International de Chasse Pratique. Eine Prüfung an kaltem und warmem Wild mit vorgegebenen Aufgaben, u.a. auch die Arbeit an der geflügelten Ente und am geflügelten Fasan (Frankreich)

**SRP** - St. John's Retriever Prüfung (DRC)

**Cold Game Test** - Apportierprüfung mit kaltem Wild

## **Gebrauchshunde - Prüfungen (PO der SKG)**

**BH1-3** - Begleithund 1-3

**SanH1-3** - Sanitätshund 1-3

**LawH1-3** - Lawinenhund 1-3

**WAH1-3** - Wasserarbeitshund 1-3

**FH97 1-3** - Fährtenhundeproofung

\* - mit AKZ - Ausbildungskennzeichen - Klasse bestanden - mindestens 70% der Maximalpunktzahl in allen Teildisziplinen

**SM-RCS** - Schweizermeisterschaft für Retriever

**SM-SKG** - Schweizermeisterschaft aller Rassen

**SM-LawH** - Schweizermeisterschaft für Lawinenhunde

**SM-SanH** - Schweizermeisterschaft für Sanitätshund

**SpMed** - Spezialmedaille (wird nur in der Stufe 3 vergeben).

Im gleichen Jahr in 3 aufeinander folgenden Prüfungen mindestens 280 Punkte. In der Klasse LawH3 müssen es 2 aufeinander folgende Prüfungen sein.

**KH** - Katastrophenhund

**SH** - Suchhund / FS – Flächensuchhund

**GS-Einsatztest** – REDOG-Geländesuchhund

**ObB** - Obedience Beginner

**Ob1-3** - Obedience 1-3

**A1-3** - Agility1-3

## **Titel**

**Trialer à la française:** Bis vor 3 Jahren konnte man diesen Titel mit 2 x "sg" an FTs à la française erlangen. Heute muss der Hund wenigstens 2x "v" haben an einem FT à la française. Dazu muss man auch noch die HD-Resultate (bis C) sowie ein gültiges Augenattest einschicken

**Trialer à l'anglaise:** Gleich wie für française, aber natürlich in der Klasse FT à l'anglaise.